

## Whistleblowing

Unser Anspruch an uns als Unternehmen und Arbeitgeber, unsere Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten als zuverlässiger, nachhaltiger und kundenorientierter Anbieter im Edelmetallgeschäft sind Fairness, Legalität und eine langfristige Partnerschaft. Folglich sind die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, unserer Grundsätze für die Erfüllung der Sorgfaltspflichten der Lieferkette sowie unserer internen Richtlinien für SAXONIA von wesentlicher Bedeutung. Abweichungen davon können für uns den Verlust von Geschäftsbeziehungen, rechtliche Auseinandersetzungen und damit einen Reputationsschaden des Unternehmens zur Folge haben.

Als SAXONIA Gruppe und damit unsere Mitarbeiter in ihren täglichen Aufgaben verpflichten wir uns zur Einhaltung der geltenden Gesetze und Bestimmungen. Dies schließt insbesondere auch die Einhaltung unserer Grundsätze für die Erfüllung der Sorgfaltspflichten der Lieferkette für die Edelmetalle Gold, Silber, Platin, Palladium und Rhodium ein. Das Recycling, die Aufarbeitung von und der Handel mit Edelmetallen kann zur Finanzierung bewaffneter Konflikte, zur Verursachung von Menschenrechtsverletzungen, zur Inanspruchnahme von Zwangs- oder Kinderarbeit sowie zur Unterstützung von Korruption und Geldwäsche eingesetzt werden. (nähere Informationen dazu finden Sie im Downloadbereich sowie in den OECD-Leitsätzen für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht Anhang II und dem darin aufgeführten Beschwerdemechanismus). Vor diesem Hintergrund ist es für uns wichtig, die Herkunft der durch uns verarbeiteten Edelmetalle zu kennen.

Wir stellen die Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen sowie unserer internen Grundsätze und Richtlinie durch organisatorische Maßnahmen (z.B. Vier-Augen-Prinzip, interne Prozesse und Richtlinien), Prävention (u.a. Schulungen, Revisionen), Kontrollen (u.a. interne Audits) und Sanktionen sicher.

Wir ermutigen Sie als unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Interessenten und sonstige interessierte Personen, uns in unserem Vorhaben mit entsprechenden Hinweisen zu unterstützen. Diese nutzen wir, um unsere Prozesse und Richtlinien weiter zu verbessern. Jedem Hinweis wird nachgegangen und Maßnahmen werden ergriffen.

Sie können uns Ihre Hinweise gern anonym übermitteln. Bitte verwenden Sie dafür entweder die Emailadresse oder die Telefonnummer unseres Whistleblowings:

[whistleblowing@saxonia.de](mailto:whistleblowing@saxonia.de)  
+49 (0)351 484585190

Wir sichern Ihnen eine vertrauliche Behandlung zu.

Darüber hinaus besteht die für Sie die Möglichkeit neben unserer internen Meldestelle auch externe Meldestellen zu nutzen. Diese sind beispielsweise:

Hinweisgeberstelle der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unter  
<https://www.bkms-system.net/bkwebanon/report/clientInfo?cin=2BaF6&c=-1&language=ger>

Hinweisgeberstelle des Bundesamtes für Justiz unter  
<https://www.bundesjustizamt.de/DE/MeldestelledesBundes/MeldestelledesBundes.html>

Hinweisgeberstelle des Bundeskartellamtes unter  
<https://www.bkms-system.net/bkwebanon/report/channels?id=bkarta&language=ger>